

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

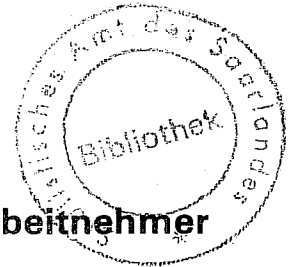
Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

A VI 5 — vj. 1/83

Ausgegeben am 16. April 1984



Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. März 1983

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "*kurzfristig*" ausgeübt oder nur "*geringfügig entlohnt*" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- *kurzfristig*, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- *geringfügig entlohnt*, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "*geringfügig entlohnt*" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1983 folgende Beschäftigten mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1983	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien. — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch *Meister/Poliere* enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „*Geburtsjahrmethode*“, sondern nach der „*Altersjahrmethode*“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „*Klassifizierung der Berufe*“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- *Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung*: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschluszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- *Abitur*: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- *Berufsfach- oder Fachschule*: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

Merkmale	Seite
1. <u>Kreise</u> , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. <u>Kreise</u> , <u>Wirtschaftsabteilung</u>	7
3. <u>Wirtschaftsgliederung</u> , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, <u>Altersgruppe</u>	9
5. Wirtschaftsgliederung, <u>Voll-/Teilzeitbeschäftigte</u>	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <u>Schulbildung</u>	13
7. <u>Beruf</u> , <u>Schulbildung</u>	14
8. <u>Beruf</u> , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <u>Staatsangehörigkeit</u>	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.03.1983 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DARON				INSGESAMT		DARON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	STELLTE
SAARBRUECKEN	152 662	50 456	81 594	14 444	71 068	36 012	9 920	2 898	8 202	1 718
MERZIG-WADERN	25 311	9 583	15 944	4 108	9 367	5 475	1 592	478	1 435	157
NEUNKIRCHEN	33 820	11 675	20 470	3 893	13 350	7 782	1 219	232	1 062	157
SAARLOUIS	57 853	18 511	36 817	6 942	21 036	11 569	4 209	810	3 810	399
SAAR-PFALZ-KREIS	49 271	15 583	29 383	5 238	19 888	10 345	3 201	454	2 739	462
ST. WENDEL	16 862	6 404	10 721	2 578	6 141	3 826	275	59	229	46
S A A R L A N D	335 779	112 212	194 929	37 203	140 850	75 009	20 416	4 921	17 477	2 939

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.03.1983
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DARON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)										
		LAND- U. FORSTW. TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U.WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEIT- TENDES GEWERBE (D.BAUGE- WERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U.NACH- RICHTEN- UEBER-	KREDIT- INST.U. VERSICHER- RUNGSGE- WERBE	DIENST- LEISTUNG ISOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOEPRER- SCHAFTEN U.SOZ.- VERSICHER.	
SAARBRUECKEN	152 662	412	21 534	47 681	7 879	20 938	8 308	7 144	26 334	3 176	9 256	
MERZIG-WADERN	25 311	261	42	13 724	1 903	2 770	827	512	3 822	302	1 148	
NEUNKIRCHEN	33 820	167	3 725	12 632	3 385	3 893	884	872	6 382	541	1 337	
SAARLOUIS	57 853	370	3 852	28 274	3 607	7 742	1 375	1 322	7 577	587	3 147	
SAAR-PFALZ-KREIS	49 271	196	1 003	24 861	3 884	5 584	1 595	903	9 188	223	1 834	
ST.WENDEL	16 862	170	82	6 724	1 610	1 933	419	485	2 815	300	2 324	
S A A R L A N D	335 779	1 576	30 238	133 896	22 268	42 860	13 410	11 238	56 118	5 129	19 046	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

**3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN**

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 576	1 063	513	1 414	162	1 504	72
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	186 376	156 596	29 780	143 165	43 211	170 613	15 763
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 238	29 055	1 183	23 672	6 566	29 207	1 031
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	133 870	106 988	26 882	100 871	32 999	121 473	12 397
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 442	1 787	655	1 511	931	2 309	133
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 098	4 737	1 361	4 859	1 239	4 740	1 358
22	GEW.U.VERFAB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER., GLAS	9 707	7 032	2 675	7 678	2 029	8 498	1 209
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	36 886	34 736	2 150	29 737	7 149	33 866	3 020
24, 25 07 1 25 (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGEBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINTECH., ERF.-U. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	40 264	35 172	5 092	29 625	10 639	36 798	3 466
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	14 023	9 874	4 149	10 747	3 276	12 731	1 292
26 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	8 787	6 670	2 117	6 451	2 336	8 416	371
3	BAUGEWERBE	4 322	741	3 581	3 560	762	3 396	926
30	BAUHAUPTGEWERBE	11 341	6 239	5 102	6 703	4 638	10 719	622
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	22 268	20 553	1 715	18 622	3 646	19 933	2 335
4 - 5	BAUHAUPTGEWERBE	16 276	15 352	924	13 622	2 654	14 210	2 066
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 992	5 201	791	5 000	992	5 723	269
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	56 270	28 625	27 585	20 949	35 321	54 594	1 676
4	HANDEL	42 860	18 690	24 170	11 175	31 685	41 567	1 293
40 - 1	GROSSHANDEL	11 845	7 926	3 919	4 241	7 604	11 305	540
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 793	1 869	924	907	1 886	2 683	110
43	EINZELHANDEL	28 222	8 895	19 327	6 027	22 195	27 579	643
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 410	9 995	3 415	9 774	3 636	13 027	383
50 0	EISENBAHNEN	3 524	3 210	314	3 220	304	3 482	42
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 058	1 333	1 725	2 123	935	3 037	21
50 (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	6 828	5 452	1 376	4 431	2 397	6 508	320
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	91 531	37 207	54 324	29 381	62 150	88 626	2 905
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 238	5 616	5 622	550	10 688	11 094	144
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 456	4 016	4 440	470	7 986	8 343	113
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 782	1 600	1 182	80	2 702	2 751	31
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	56 118	18 393	37 725	20 110	36 008	53 620	2 498
70 0	GASTSTATTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERKE	8 838	2 772	6 066	5 842	2 996	7 915	923
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 385	804	3 581	4 032	353	4 140	245
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 761	4 089	6 672	3 017	7 744	10 385	376
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	20 400	4 311	16 089	4 249	16 151	19 834	566
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 505	4 187	4 396	942	7 643	8 377	208
71 8	SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	3 149	2 230	919	2 028	1 121	2 969	180
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 129	1 742	3 387	1 513	3 616	5 013	116
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	997	249	748	264	733	980	17
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	3 443	1 436	2 007	767	2 676	3 370	73
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 046	11 456	7 590	7 208	11 838	18 899	147
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	16 391	10 271	6 120	6 927	9 464	16 263	128
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 655	1 185	1 470	281	2 374	2 636	19
-	OHNE ANGABE	26	16	10	20	6	26	-
	INSGESAMT	335 779	223 567	112 212	194 929	140 850	315 363	20 416

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 414	452	359	153	144	176	67	50	9	4	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	23 672	3 302	3 519	3 074	3 543	5 881	3 622	664	64	3	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	100 891	10 548	15 647	13 568	20 913	24 822	10 282	4 404	644	63	
BAUGEWERBE	18 622	3 177	3 249	2 068	3 265	4 415	1 459	776	185	28	
HANDEL	11 175	1 294	2 076	1 622	2 341	2 290	804	525	163	60	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 774	720	1 021	1 290	2 510	2 706	908	538	71	10	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	550	5	14	18	95	208	95	72	40	8	
Dienstleistungen, A.N.G.	20 110	3 068	3 068	2 070	3 368	4 714	1 891	1 337	434	140	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 513	317	194	128	195	295	134	172	54	24	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 208	349	449	531	1 175	2 681	1 140	679	191	13	
ZUSAMMEN	194 929	23 232	29 616	24 522	37 544	48 188	20 402	9 217	1 855	353	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	162	9	20	18	36	52	13	11	3	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 566	143	413	797	1 338	1 959	1 128	669	119	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	33 005	2 291	3 390	3 562	8 234	9 260	3 446	2 226	496	70	
BAUGEWERBE	3 446	219	383	399	795	1 074	407	276	78	15	
HANDEL	31 685	4 415	6 496	4 670	6 700	5 845	1 685	1 375	417	82	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 636	382	792	460	788	712	239	220	36	7	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 688	463	2 101	2 220	2 919	1 754	516	566	140	9	
Dienstleistungen, A.N.G.	36 068	3 430	7 316	7 057	8 802	5 713	1 664	1 476	480	70	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 616	304	451	654	964	672	235	241	74	21	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 838	380	1 552	1 908	3 105	2 469	1 023	1 101	280	20	
ZUSAMMEN	140 650	12 036	22 914	21 775	33 681	29 510	10 356	8 161	2 123	294	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 576	461	379	171	180	228	80	61	12	4	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 238	3 445	3 932	3 871	4 881	7 840	4 750	1 333	183	3	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	133 896	12 839	19 037	17 160	29 147	34 082	13 728	6 630	1 140	133	
BAUGEWERBE	22 268	3 396	3 632	2 467	4 060	5 489	1 866	1 052	263	43	
HANDEL	42 860	5 709	8 572	6 292	9 041	8 135	2 489	1 900	580	142	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 410	1 102	1 813	1 750	3 298	3 418	1 147	758	107	17	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 236	468	2 115	2 238	3 009	1 962	611	638	180	17	
Dienstleistungen, A.N.G.	56 118	6 498	10 404	9 127	12 170	10 427	3 555	2 813	914	210	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 129	621	645	782	1 159	967	369	413	128	45	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 046	729	2 001	2 439	4 280	5 150	2 163	1 780	471	33	
INSGESAMT	335 779	35 268	52 530	46 297	71 225	77 698	30 758	17 378	3 978	647	
DARUNTER: AUSLAENDLER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	72	4	6	14	18	20	4	4	2	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 031	47	70	86	587	196	30	13	2	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	12 397	461	1 825	2 364	4 313	2 369	707	282	72	4	
BAUGEWERBE	2 335	134	258	265	625	647	207	128	39	2	
HANDEL	1 293	112	205	233	369	204	86	55	24	5	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	383	14	64	64	124	73	27	15	2	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	144	2	18	39	45	24	6	8	2	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	2 498	257	371	405	808	434	111	77	29	6	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	116	13	16	20	32	20	5	4	3	3	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	147	5	8	21	48	35	16	5	9	-	
ZUSAMMEN	20 416	1 049	2 841	3 531	6 979	4 022	1 199	591	184	20	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	417	165	128	35	17	40	11	17	3	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	194	11	13	12	34	68	28	18	9	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 414	1 465	3 769	2 447	2 819	2 914	1 129	738	118	15
BAUGEWERBE	215	81	30	12	21	28	26	9	5	3
HANDEL	3 049	381	617	319	515	694	257	201	54	11
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 352	86	166	129	298	389	162	104	17	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	392	2	9	13	64	152	75	51	23	3
Dienstleistungen, A.N.G.	13 285	2 249	2 119	1 257	2 017	3 090	1 280	955	285	33
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 042	185	131	76	116	223	105	138	50	18
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 843	52	54	81	243	701	339	281	89	3
ZUSAMMEN	37 203	4 677	7 036	4 381	6 144	8 299	3 412	2 512	653	89
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	96	9	18	10	23	23	6	5	2	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	989	107	269	204	201	122	33	48	5	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 478	1 888	2 513	1 800	2 423	1 773	536	434	86	25
BAUGEWERBE	1 500	188	294	211	305	333	92	59	16	2
HANDEL	21 121	3 627	5 151	3 152	3 805	3 489	908	779	180	30
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 063	312	640	255	362	314	85	81	11	3
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 230	302	1 440	1 349	1 234	577	129	177	21	1
Dienstleistungen, A.N.G.	24 440	3 139	6 415	5 057	4 869	3 005	833	876	219	27
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 345	265	396	481	540	397	97	135	26	8
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	5 747	285	1 187	1 212	1 516	882	240	353	71	1
ZUSAMMEN	75 009	10 122	18 323	13 731	15 278	10 915	2 959	2 947	637	97
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	513	174	146	45	40	63	17	22	5	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 183	118	282	216	235	190	61	66	14	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	26 892	3 353	6 282	4 247	5 242	4 687	1 665	1 172	204	40
BAUGEWERBE	1 715	269	324	223	326	361	118	68	21	5
HANDEL	24 170	4 008	5 768	3 471	4 320	4 183	1 165	980	234	41
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 415	398	806	384	660	703	247	185	28	4
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 622	304	1 449	1 362	1 298	729	204	228	44	4
Dienstleistungen, A.N.G.	37 725	5 388	8 534	6 314	6 886	6 095	2 113	1 831	504	60
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 387	450	527	557	656	620	202	273	76	26
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 590	337	1 241	1 293	1 759	1 583	579	634	160	4
INSGESAMT	112 212	14 799	25 359	18 112	21 422	19 214	6 371	5 459	1 290	186
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	24	2	4	6	3	7	1	1	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	10	1	1	-	4	2	1	1	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 763	156	655	637	759	350	130	62	13	1
BAUGEWERBE	24	5	4	5	4	2	2	2	-	-
HANDEL	552	74	126	106	132	65	24	20	4	1
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	111	9	39	21	25	9	6	2	-	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	85	1	14	30	23	8	3	5	1	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 221	159	183	212	368	194	59	38	4	4
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	71	7	12	14	14	12	4	2	3	3
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	60	-	2	8	26	17	2	3	2	-
ZUSAMMEN	4 921	414	1 040	1 039	1 358	666	232	136	27	9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH AUSGEWAELTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE		
											INSGESAMT	INSGESAMT
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 576	1 556	1 398	609	-	158	-	20	16	4	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	186 376	183 455	141 111	65 827	-	42 344	-	2 921	2 054	867	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 238	28 890	22 438	15 856	-	6 452	-	1 348	1 234	114	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	133 870	132 424	100 078	38 979	-	32 346	-	1 446	793	653	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 442	2 413	1 500	499	-	913	-	29	11	18	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 098	6 066	4 841	943	-	1 225	-	32	18	14	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	9 707	9 621	7 633	2 202	-	1 988	-	86	45	41	
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SERE U. STAHLVERF.	36 886	36 764	29 686	10 112	-	7 078	-	122	51	71	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	40 264	39 985	29 503	14 686	-	10 482	-	279	122	157	
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	14 023	13 856	10 672	3 678	-	3 184	-	167	75	92	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 787	8 404	6 142	3 191	-	2 262	-	383	309	74	
27	LEDER-, TEXTIL- U. RE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 322	4 261	3 514	965	-	747	-	61	46	15	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 341	11 054	6 587	2 703	-	4 467	-	287	116	171	
3	BAUGEWERBE	22 268	22 141	18 595	10 992	-	3 546	-	127	27	100	
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 276	16 200	13 610	8 122	-	2 590	-	76	12	64	
31	AUSBAU- U. FAUHLFSGEW.	5 992	5 941	4 985	2 870	-	956	-	51	15	36	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	56 270	50 955	19 418	8 648	-	31 537	-	5 315	1 531	3 784	
4	HANDEL	42 860	38 728	10 481	4 384	-	28 247	-	4 132	694	3 438	
40 - 1	GROSSHANDEL	11 845	11 490	4 113	1 554	-	7 377	-	355	128	227	
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 793	2 703	876	435	-	1 827	-	90	31	59	
43	EINZELHANDEL	28 222	24 535	5 492	2 395	-	19 043	-	3 687	535	3 152	
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	13 410	12 227	8 937	4 264	-	3 290	-	1 183	837	346	
50 0	EISENBAHNEN	3 524	3 458	3 181	1 425	-	277	-	66	39	27	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 058	2 035	1 364	749	-	671	-	1 023	759	264	
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	6 828	6 734	4 392	2 090	-	2 342	-	94	39	55	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	91 531	82 284	24 591	8 482	-	57 693	-	9 247	4 790	4 457	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 238	10 534	263	64	-	10 271	-	704	287	417	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 456	7 916	245	59	-	7 671	-	540	225	315	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 782	2 618	18	5	-	2 600	-	164	62	102	
7	Dienstleistungen, A.N.G.	56 118	50 168	17 168	5 603	-	33 000	-	5 950	2 942	3 008	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	8 838	8 204	5 338	1 342	-	2 866	-	634	504	130	
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	4 385	4 167	3 831	1 756	-	336	-	218	201	17	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 761	7 736	1 590	629	-	6 146	-	3 025	1 427	1 598	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	20 400	18 754	3 531	573	-	15 223	-	1 646	718	928	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 585	8 299	886	482	-	7 413	-	286	56	230	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 149	3 008	1 992	821	-	1 016	-	141	36	105	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 129	4 422	1 196	266	-	3 226	-	707	317	390	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	997	729	155	25	-	574	-	268	109	159	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBER.	3 443	3 090	638	149	-	2 452	-	353	129	224	
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 046	17 160	5 964	2 549	-	11 196	-	1 886	1 244	642	
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	16 391	14 821	5 867	2 522	-	8 954	-	1 570	1 060	510	
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 655	2 339	97	27	-	2 242	-	316	184	132	
-	OHNE ANGABE	26	24	18	9	-	6	-	2	2	-	
	INSGESAMT	335 779	318 274	186 536	83 575	-	131 738	-	17 505	8 393	9 112	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2) AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLE	
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	513	496	403	126	-	93	-	17	14	3
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	29 780	28 127	14 963	1 431	-	13 164	-	1 653	852	801
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGHAU	1 183	973	69	1	-	904	-	210	125	85
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE DAUGEWERBE)	26 882	25 554	14 700	1 393	-	10 854	-	1 328	706	622
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	655	627	319	5	-	308	-	28	10	18
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 361	1 340	1 006	17	-	334	-	21	11	10
22	GEW. U. VERARBEIT. V. STEINEN U. ERDEN FEINER., GLAS	2 675	2 594	1 927	48	-	667	-	81	41	40
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 150	2 033	642	30	-	1 391	-	117	48	69
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGHAU U. ADV.	5 092	4 832	2 070	106	-	2 762	-	260	111	149
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., ELEKTR.	4 149	3 995	2 991	166	-	1 004	-	154	64	90
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 117	1 774	669	125	-	905	-	343	274	69
27	LEBENSMITTEL- U. LE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 581	3 522	3 119	784	-	407	-	59	45	14
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	5 102	4 837	1 761	112	-	3 076	-	265	102	163
3	BAUGEWERBE	1 715	1 600	194	37	-	1 406	-	115	21	94
30 31	BAUHAUFGEWERBE AUSBAU- U. HAUSHILFSGEW.	924 791	859 741	72 122	11 26	-	787 619	-	65 50	7 14	58 36
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	27 585	22 447	2 968	643	-	19 479	-	5 138	1 433	3 705
4	HANDEL	24 170	20 152	2 407	563	-	17 745	-	4 018	642	3 376
40 - 1	GROSSHANDEL	3 919	3 562	590	54	-	2 992	-	337	117	220
42	HANDELSVERMITTLUNG	924	844	111	28	-	733	-	80	28	52
43	EINZELHANDEL	19 327	15 726	1 706	481	-	14 020	-	3 601	497	3 104
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	3 415	2 295	561	80	-	1 734	-	1 120	791	329
50 0	EISENBAHNEN	314	250	116	2	-	134	-	64	37	27
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 725	745	263	32	-	542	-	980	730	250
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 376	1 300	242	46	-	1 058	-	76	24	52
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	54 324	45 967	11 918	2 468	-	34 349	-	8 357	4 644	3 713
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 622	4 947	112	10	-	4 835	-	675	280	395
60	KREDIT- U. FINANZIN- STITUTE	4 440	3 921	107	9	-	3 814	-	519	221	298
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 182	1 026	5	1	-	1 021	-	156	59	97
7	Dienstleistungen, A.N.G.	37 725	32 482	10 437	2 324	-	22 045	-	5 243	2 848	2 395
70 0	GASTSTÄTTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 066	5 476	3 435	554	-	2 641	-	590	473	117
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	3 581	3 364	3 151	1 396	-	233	-	197	182	15
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 672	4 209	634	53	-	3 575	-	2 463	1 409	1 054
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	16 089	14 493	2 692	123	-	11 801	-	1 596	706	890
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	4 398	4 129	171	21	-	3 958	-	269	49	220
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	919	791	354	177	-	437	-	128	29	99
8	ORG. OH. EFWEHRCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 367	2 747	730	95	-	2 017	-	640	312	328
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	748	518	94	8	-	424	-	230	106	124
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBER.	2 007	1 683	275	17	-	1 408	-	324	127	197
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 590	5 791	639	39	-	5 152	-	1 799	1 204	595
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	6 120	4 621	612	38	-	4 009	-	1 499	1 024	475
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 470	1 170	27	1	-	1 143	-	300	180	120
-	OHNE ANGABE	10	8	6	1	-	2	-	2	2	-
	ZUSAMMEN	112 212	97 045	30 258	4 669	-	66 787	-	15 167	6 945	8 222

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE GERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									
ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		INS- GESAMT	OHNE ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)		MIT	OHNE ADGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)		MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 576	1 493	754	739	25	14	11	5	4	49
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGPAU		30 238	27 265	11 751	15 514	177	111	66	1 718	528	550
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		133 896	124 484	49 374	75 110	1 061	462	599	1 741	1 161	5 449
BAUGEWERBE		22 268	19 910	7 576	12 334	154	49	105	232	43	1 929
HANDEL		42 860	39 571	10 113	29 458	589	268	321	254	299	2 147
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		13 410	12 614	3 998	8 616	78	39	39	32	13	673
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 238	9 903	1 781	8 122	656	324	332	296	188	195
Dienstleistungen, A.N.G.		56 118	47 077	17 320	29 757	1 401	603	798	1 075	3 801	2 764
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		5 129	4 252	1 410	2 842	116	47	69	214	278	269
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		19 046	17 576	5 321	12 255	350	182	168	628	308	184
UNTER 20		35 268	34 184	27 314	6 870	244	215	29	54	-	786
20 - 25		52 530	48 967	16 285	32 702	1 226	771	455	285	44	1 988
25 - 30		46 297	40 937	10 543	30 394	934	313	621	989	1 502	1 935
30 - 35		42 459	36 873	9 253	27 620	598	233	365	1 024	1 822	2 142
35 - 40		28 766	25 134	6 409	18 635	364	131	233	662	941	1 665
40 - 45		39 387	35 362	10 390	24 972	364	130	234	934	779	1 948
45 - 50		38 311	34 903	11 581	23 322	255	82	173	980	564	1 609
50 - 55		30 758	28 104	10 504	17 600	233	79	163	738	468	1 215
55 - 60		17 378	15 700	5 653	10 047	276	109	167	408	346	648
60 - 65		3 978	3 430	1 156	2 274	99	44	55	115	132	202
65 UND MEHR		647	531	220	311	14	1	13	6	25	71
ARBEITER		194 929	183 342	88 046	95 296	509	288	221	106	63	10 909
ANGESTELLTE		140 850	120 803	21 352	99 451	4 398	1 811	2 287	6 089	6 560	3 300
INSGESAMT		335 779	304 145	109 398	194 747	4 607	2 099	2 508	6 195	6 623	14 209
DARUNTER: AUSLAENDER		20 416	16 263	9 961	6 302	207	87	120	127	490	3 329
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		513	474	272	202	10	6	4	2	1	26
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGPAU		1 183	1 122	404	718	38	28	10	11	10	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		26 892	25 261	14 137	11 124	307	176	131	72	53	1 199
BAUGEWERBE		1 715	1 618	455	1 163	26	13	13	11	3	57
HANDEL		24 170	22 650	6 182	16 468	253	127	126	54	114	1 099
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 415	3 284	875	2 409	45	19	26	8	2	76
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		5 622	5 097	1 324	3 773	284	145	139	69	17	155
Dienstleistungen, A.N.G.		37 725	33 666	13 970	19 696	813	373	440	292	1 174	1 780
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 387	2 942	1 119	1 823	66	31	35	91	82	206
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		7 590	7 108	2 845	4 263	169	102	67	133	78	102
UNTER 20		14 799	14 255	11 042	3 213	165	147	18	28	-	351
20 - 25		25 359	23 560	7 315	16 245	747	439	308	167	27	858
25 - 30		18 112	16 179	3 559	12 620	434	150	284	248	617	634
30 - 35		13 059	11 817	3 037	8 780	182	78	104	101	386	573
35 - 40		8 363	7 670	2 335	5 335	94	36	58	46	146	407
40 - 45		10 368	9 429	3 678	5 751	114	44	70	39	147	639
45 - 50		8 846	8 147	3 901	4 246	75	31	44	31	86	507
50 - 55		6 371	5 877	3 401	2 476	72	26	46	31	45	346
55 - 60		5 459	4 957	2 615	2 342	100	53	47	42	68	292
60 - 65		1 290	1 169	619	550	26	16	10	10	10	75
65 UND MEHR		186	162	81	81	2	-	2	-	2	20
ARBEITER		37 203	34 265	25 671	8 594	72	48	24	6	38	2 822
ANGESTELLTE		75 009	68 957	15 912	53 045	1 939	972	967	737	1 496	1 880
ZUSAMMEN		112 212	103 222	41 583	61 639	2 011	1 020	991	743	1 534	4 702
DARUNTER: AUSLAENDER		4 921	4 238	3 070	1 168	73	39	34	18	121	471

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5)EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 174	2 999	1 497	1 502	34	17	17	32	12	97
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14 080	13 461	6 739	6 722	44	40	4	50	5	520
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, KUNSTSTOFF- HERSTELLER	607	569	344	225	4	3	1	1	-	33
KERAMIKER, GLASHACHEF	3 237	3 211	2 350	861	4	4	-	3	-	19
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 931	4 761	3 201	1 560	9	8	1	5	1	155
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 990	3 952	2 702	1 250	9	8	1	3	1	25
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 936	1 788	666	1 122	15	9	6	4	1	128
DARUNTER DRUCKER	1 486	1 358	401	957	15	9	6	4	-	109
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	622	610	441	169	2	2	-	-	1	9
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANNEND)	19 191	18 054	8 721	9 333	31	12	19	5	2	1 099
	6 561	6 426	2 017	4 409	6	6	-	-	-	129
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 020	31 315	8 879	22 436	153	41	112	25	4	523
DARUNTER SCHLOSSER	16 430	16 289	4 242	12 047	60	13	67	12	1	248
MECHANIKER	6 164	6 065	2 107	3 958	31	13	18	4	-	64
ELEKTRIKER	11 333	11 063	2 975	8 088	38	17	21	24	2	206
MONTIERER UND METALLERUFE, A.N.G.	5 148	4 936	3 176	1 760	13	8	5	8	1	190
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 339	3 234	2 099	1 135	6	1	5	-	1	98
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 222	3 126	2 037	1 089	-	-	-	-	-	96
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	520	499	229	270	3	1	2	-	1	17
ERNAEHRUNGSBERUFE	8 873	8 427	4 561	3 866	41	20	21	5	-	400
DARUNTER SPEISEBEREITER	3 399	3 114	2 042	1 072	7	4	3	1	-	277
BAUBERUFE	13 746	12 346	5 748	6 598	19	10	9	9	3	1 369
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5 372	5 030	1 308	3 722	3	1	2	4	-	335
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 227	2 962	821	2 141	7	3	4	-	2	256
TISCHLER, MODELLBAUER	3 694	3 629	927	2 702	22	17	5	5	1	39
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 436	3 217	1 269	1 948	15	10	5	1	-	203
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 850	6 575	3 570	3 005	14	5	9	7	6	248
HILFSARBEITER OHNE KAEUFERE TAEITIGKEITSANGABE	3 372	2 749	1 449	1 300	10	8	2	1	-	612
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 814	5 514	2 605	2 909	2	1	1	1	-	297
ZUSAMMEN	131 896	125 459	54 031	71 428	408	180	228	104	26	5 899
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 743	1 291	31	1 260	156	10	146	2 180	1 074	42
DARUNTER INGENIEURE	4 603	1 265	30	1 235	153	8	145	2 159	986	40

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEFUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
NOCH: INSGESAMT										
HOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	16 052	13 555	1 909	11 646	259	81	178	1 678	200	360
DARUNTER TECHNIKER	11 564	9 211	858	8 353	199	61	138	1 637	187	330
ZUSAMMEN	20 795	14 846	1 940	12 906	415	91	324	3 858	1 274	402
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	26 363	24 743	5 748	18 995	271	145	126	120	75	1 154
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	10 635	9 440	1 558	7 882	669	329	340	272	135	119
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	8 911	7 846	1 200	6 646	627	309	318	251	124	63
VERKEHRSBERUFE	25 084	22 818	9 787	13 031	65	40	25	10	10	2 181
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 914	9 818	3 303	6 515	21	13	8	5	1	1 069
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	52 786	48 198	8 769	39 429	1 544	727	817	907	1 107	1 030
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	40 695	38 198	7 828	30 370	1 060	578	482	348	320	769
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 970	3 676	1 471	2 205	27	22	5	10	121	136
SCHRIFTWERKSCHAFFEND, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE FUENST- LERISCHE BERUFE	2 056	1 355	266	1 089	150	50	100	92	125	334
GESUNDHEITSBERUFE	16 106	13 955	3 341	10 614	394	176	218	49	1 484	224
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 599	79	10	69	51	20	31	2	1 463	4
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	8 346	4 822	873	3 949	522	236	286	672	2 243	87
DARUNTER SOZIALPFLLEGISCHE BERUFE	4 646	3 892	784	3 108	162	65	97	434	111	47
LEHRER	3 129	710	25	685	339	165	174	182	1 865	33
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	19 143	17 260	12 526	4 734	41	25	15	8	5	1 829
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	10 599	9 663	8 145	1 518	6	2	4	-	-	930
ZUSAMMEN	164 489	146 267	44 339	101 928	3 683	1 750	1 933	2 140	5 305	7 094
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 345	1 113	852	261	23	21	2	11	1	197
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	335 779	304 145	109 398	194 747	4 607	2 099	2 508	6 195	6 623	14 209

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET		
DARUNTER: WEIBLICH											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	895	835	530	305	10	7	3	5	2	43	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	14	11	11	-	1	1	-	-	-	2	
KERAMIKER, GLASMACHER	857	853	721	132	1	1	-	-	-	3	
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 420	1 332	1 066	266	2	2	-	2	-	84	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 028	1 011	792	219	2	2	-	2	-	13	
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	626	566	372	194	5	4	1	1	-	54	
DARUNTER DRUCKER	342	293	156	135	5	4	1	1	-	43	
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAFFEN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	115	115	101	14	-	-	-	-	-	-	
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	1 126	987	813	174	1	1	-	-	1	137	
	402	389	316	73	-	-	-	-	-	13	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	736	695	431	264	13	5	8	-	2	26	
DARUNTER SCHLOSSER	159	159	134	25	-	-	-	-	-	-	
MECHANIKER	191	188	153	35	-	-	-	-	-	3	
ELEKTRIKER	362	299	193	106	2	1	1	-	-	81	
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	1 876	1 818	1 429	389	-	-	-	-	-	58	
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 151	3 054	2 038	1 016	4	-	4	-	-	93	
	3 091	2 998	1 995	1 003	-	-	-	-	-	93	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	241	224	151	73	-	-	-	-	1	16	
ERNAERHUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	3 676	3 498	2 843	655	4	4	-	1	-	173	
	2 342	2 183	1 687	496	2	2	-	-	-	157	
BAUBERUFE DARUNTER BAUFER, BETONBAUER	60	56	44	12	-	-	-	1	1	2	
	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-	
BAU-, RAUMAUSSTATTEN, POLSTERER	231	209	106	103	-	-	-	-	-	22	
TISCHLER, MODELLEAUF	72	66	45	21	5	5	-	-	-	1	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	519	507	376	131	2	2	-	-	-	10	
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	2 036	1 932	1 461	471	2	1	1	-	-	102	
HILFSARBEITER OHNE NAEMERE TAEITIGKEITSANGABE	340	286	232	54	-	-	-	-	-	54	
MASCHINISTEN UND ZUGEHUERIGE BERUFE	15	9	7	2	-	-	-	-	-	6	
ZUSAMMEN	17 493	16 517	12 440	4 077	42	27	15	5	5	924	
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	75	23	3	20	4	1	3	30	18	-	
DARUNTER INGENIEURE	68	22	3	19	4	1	3	28	14	-	

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 468	1 390	511	879	54	20	34	8	2	14
DARUNTER TECHNIKER	358	318	62	256	27	10	17	2	1	10
ZUSAMMEN	1 543	1 413	514	899	58	21	37	38	20	14
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	18 321	17 361	4 630	12 731	115	76	39	20	11	814
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	4 599	4 190	1 031	3 159	285	144	141	67	14	43
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 029	3 660	826	2 834	269	137	132	60	12	28
VERKEHRSBERUFE	2 559	2 184	1 006	1 178	9	6	3	-	2	364
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	176	150	67	83	2	2	-	-	-	24
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	31 463	29 768	6 311	23 457	787	438	349	160	111	637
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	27 161	25 769	5 670	20 099	672	391	281	128	68	524
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	269	233	152	81	3	2	1	-	18	15
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	743	513	155	358	52	18	34	26	32	120
GESUNDHEITSBERUFE	12 911	11 885	2 978	8 907	333	147	186	39	442	212
DARUNTER ARZTE, APOTHEKER	528	65	6	59	31	9	22	1	428	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	5 334	3 734	776	2 958	284	112	172	375	875	66
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	3 870	3 417	709	2 708	114	41	73	246	54	39
LEHRER	1 264	215	8	207	166	69	97	116	747	20
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 962	14 489	10 980	3 509	28	18	10	6	2	1 437
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 573	7 820	6 910	910	3	2	1	-	-	750
ZUSAMMEN	92 161	84 357	28 019	56 338	1 896	961	935	693	1 507	3 708
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	115	95	77	18	5	4	1	2	-	13
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	112 212	103 222	41 583	61 639	2 011	1 020	991	743	1 534	4 702

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 174	895	2 953	857	221	38	-	-	112	31
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14 080	5	13 750	3	330	2	-	-	873	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, DAUSTOFF- HERSTELLER	607	14	594	14	13	-	-	-	102	1
KERAMIKER, GLASMACHER	3 237	857	3 152	850	85	7	-	-	599	175
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	4 931	1 420	4 746	1 322	185	98	-	-	991	115
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 990	1 028	3 810	930	180	98	-	-	883	68
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 936	626	1 708	570	228	56	-	-	143	53
DARUNTER DRUCKER	1 486	342	1 275	291	211	51	-	-	118	34
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	622	115	615	112	7	3	-	-	84	9
METALLERZEUGER, -REPARATEUR DARUNTER METALLVERFORMER (SCHWAND)	19 191	1 126	18 979	1 120	212	6	-	-	2 889	130
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBNETE BERUFE	32 020	736	30 666	642	1 354	94	-	-	1 447	98
DARUNTER SCHLOSSER	16 630	159	16 221	158	409	1	-	-	707	14
MECHANIKER	6 164	191	5 719	181	445	10	-	-	291	76
ELEKTRIKER	11 333	382	10 646	368	687	14	-	-	366	65
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 148	1 876	5 098	1 860	50	8	-	-	940	391
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 339	3 151	3 262	3 101	77	50	-	-	773	724
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	520	241	500	237	20	4	-	-	42	22
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	8 873	3 676	8 433	3 594	440	82	-	-	864	440
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	13 746	60	13 059	53	687	7	-	-	2 015	5
PAU-, RAUMAUSSTATT., FOLSTERER	3 227	231	3 126	213	101	18	-	-	271	24
TISCHLER, MODELLEAUFR.	3 694	72	3 567	69	127	3	-	-	119	2
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 436	519	3 364	516	72	3	-	-	322	67
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 850	2 036	6 547	1 984	303	52	-	-	760	255
HILFSARBEITER OHNE NAEBERE TAEITIGKEITSANGABE	3 372	340	3 370	340	2	-	-	-	679	33
MASCHINISTEN UND ZUGEOBRIEGE BERUFE	5 814	15	5 568	15	226	-	-	-	304	1
ZUSAMMEN	131 896	17 493	127 020	16 968	4 876	505	-	-	13 710	2 610
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 743	75	84	1	4 659	74	-	-	157	5
DARUNTER INGENIEURE	4 603	68	77	1	4 526	67	-	-	148	3
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.03.83 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	16 052 11 564	1 468 358	2 179 1 143	331 54	13 873 10 421	1 137 304	- -	- -	350 242	32 12
ZUSAMMEN	20 795	1 543	2 263	332	18 532	1 211	-	-	507	37
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	26 363	18 321	1 099	429	25 264	17 892	-	-	512	298
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	10 635 8 911	4 599 4 029	176 6	42 1	10 459 8 905	4 557 4 028	- -	- -	154 91	78 48
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	25 084 10 914	2 559 176	22 684 10 531	1 967 155	2 400 383	592 21	- -	- -	1 351 396	96 7
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	52 786 40 695	31 463 27 161	1 268 1 032	288 237	51 498 39 663	31 175 26 924	- -	- -	961 708	568 508
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 970	269	3 124	187	846	82	-	-	109	8
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kunst- lerische Berufe	2 056	743	319	109	1 737	634	-	-	130	60
Gesundheitsberufe DARUNTER Ärzte, Apotheker	16 106 1 599	12 911 528	495 37	384 32	15 611 1 562	12 527 496	- -	- -	424 196	222 37
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	8 346 4 646 3 129	5 334 3 870 1 264	229 103 46	168 90 6	8 117 4 543 3 083	5 166 3 780 1 258	- - -	- - -	246 52 178	111 38 67
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	19 143 10 599	15 962 8 573	18 320 10 541	15 399 8 542	823 58	563 31	- -	- -	1 287 594	801 392
ZUSAMMEN	164 489	92 161	47 734	18 973	116 755	73 188	-	-	5 174	2 242
Sonstige Arbeitskräfte	1 345	115	1 209	50	136	65	-	-	40	1
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	335 779	112 212	194 929	37 203	140 850	75 009	-	-	20 416	4 921

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.03.83
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT										
	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	EG-LAENDER			UEBRIGES AUSLAND					
			ZUSAMMEN	DAVON		ZUSAMMEN	DARUNTER				
				GRIECHEN- LAND	ITALIEN		UEBRIGE	TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		72	48	-	20	28	24	4	4	-	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, GEBÄU		1 031	400	1	120	279	631	568	8	1	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		12 397	10 693	90	3 289	6 714	2 304	1 125	309	90	103
BAUGEWERBE		2 335	1 856	6	1 235	615	479	172	141	16	9
HANDEL		1 293	1 066	8	368	690	227	36	28	2	6
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		383	318	-	82	236	65	8	9	-	3
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		144	127	-	31	96	17	1	1	-	2
Dienstleistungen, A.N.G.		2 498	1 599	40	750	809	899	110	150	12	35
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		116	62	-	28	34	54	10	3	4	3
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		147	105	1	52	52	42	-	1	-	-
UNTER 20		1 049	794	7	532	255	255	177	8	8	9
20 - 25		2 841	2 504	11	852	1 641	337	141	26	10	9
25 - 30		3 531	3 111	10	891	2 210	420	92	45	3	14
30 - 35		4 016	3 253	13	896	2 344	763	224	144	27	38
35 - 40		2 965	1 799	36	683	1 080	1 164	668	137	34	25
40 - 45		2 260	1 444	29	718	697	816	432	109	20	15
45 - 50		1 762	1 243	20	669	554	519	224	92	9	19
50 - 55		1 199	900	15	461	424	299	66	62	13	27
55 - 60		591	469	4	218	247	122	9	25	1	11
60 - 65		184	141	-	52	89	43	1	6	-	-
65 UND MEHR		20	16	1	3	12	4	-	-	-	-
INSGESAMT		20 416	15 674	146	5 975	9 553	4 742	2 034	654	125	168
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		24	19	-	3	16	5	1	-	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, GEBÄU		10	6	-	3	5	2	-	-	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		2 763	2 529	17	593	1 919	234	71	62	8	14
BAUGEWERBE		24	20	1	12	7	4	1	-	-	-
HANDEL		552	450	3	131	346	72	7	11	1	3
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		111	102	-	14	88	9	-	2	-	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		85	78	-	23	55	7	1	1	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.		1 221	811	15	349	447	410	35	100	10	12
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		71	41	-	16	25	30	1	2	4	2
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		60	48	1	20	27	12	-	-	-	-
UNTER 20		414	353	1	189	163	61	28	4	2	4
20 - 25		1 040	957	7	259	691	83	13	11	5	3
25 - 30		1 039	904	4	188	712	135	15	30	2	1
30 - 35		881	705	2	145	558	176	30	48	3	4
35 - 40		477	359	9	112	238	118	19	30	5	4
40 - 45		375	276	3	100	173	99	7	25	4	1
45 - 50		291	243	5	92	146	48	3	16	-	5
50 - 55		232	192	5	45	142	40	2	11	2	7
55 - 60		136	115	1	29	85	21	-	3	-	4
60 - 65		27	24	-	3	21	3	-	-	-	-
65 UND MEHR		9	8	-	2	6	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN		4 921	4 136	37	1 164	2 935	785	117	178	23	33

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.03.1983

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
S A A R L A N D	335 779	223 567	112 212	20 416	15 495	4 921
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	152 662	102 206	50 456	9 920	7 032	2 888
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	96 101	57 942	38 159	6 355	4 125	2 230
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 558	962	596	52	42	10
GROSSROSSELN	4 007	3 642	365	479	447	32
HEUSWEILER	3 354	2 163	1 191	139	119	20
KLEINLITTERSDORF	1 921	1 039	882	571	268	303
FUETTLINGEN, STADT	2 818	1 628	1 190	69	50	19
QUIERSCHIED	8 118	7 245	873	265	244	21
RIEGELSBURG	1 164	623	541	29	15	14
SULZBACH/SAAR, STADT	6 624	4 282	2 342	308	171	137
VOELKLINGEN, STADT	26 997	22 680	4 317	1 653	1 551	102
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 311	15 728	9 583	1 592	1 114	478
BECKINGEN	1 484	1 029	455	79	68	11
LOSHEIM	3 081	2 010	1 071	58	36	22
MERZIG, KREISSTADT	9 224	5 540	3 684	677	565	112
METTLACH	5 676	3 485	2 191	574	287	287
PERL	926	675	251	47	27	20
WADERN, STADT	4 184	2 622	1 562	152	129	23
WEISKIRCHEN	736	367	369	5	2	3
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	33 820	22 145	11 675	1 219	987	232
EPPELBOHN	1 479	878	601	28	23	5
ILLINGEN	2 587	1 564	1 023	107	96	11
MERCHWEILER	1 161	720	441	58	53	5
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	19 235	12 533	6 702	802	641	161
OTTWEILER, STADT	2 856	1 336	1 520	89	60	29
SCHIFFWEILER	5 195	4 500	695	99	91	8
SPIESSEN-ELVERSBERG	1 307	614	693	36	23	13
LANDKREIS SAARLOUIS	57 853	39 342	18 511	4 209	3 399	810
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 701	8 966	2 735	723	654	69
LEBACH, STADT	2 820	1 416	1 404	51	35	16
NALBACH	618	412	206	29	28	1
REHLINGEN	1 600	1 097	503	134	109	25
SAARLOUIS, KREISSTADT	24 568	16 064	8 504	2 454	1 973	481
SAARWELLINGEN	1 832	1 082	750	91	71	20
SCHMELZ	2 179	1 319	860	122	114	8
SCHWALBACH 1)	8 092	6 456	1 636	251	199	52
UEBERHERRN	1 431	831	600	182	88	94
WADGASSEN	2 052	1 209	843	124	96	28
WALLERFANGEN	960	490	470	48	32	16
SAAR-PFALZ-KREIS	49 271	33 688	15 583	3 201	2 747	454
BEXBACH, STADT	3 160	2 179	981	121	103	18
BLIESKASTEL, STADT	3 173	1 870	1 303	80	66	14
GERSTHEIM	545	311	234	33	24	9
HOMBURG, KREISSTADT	25 394	17 369	8 025	1 821	1 592	229
KIRKEL	2 172	1 672	500	92	81	11
MANDELBACHTAL	774	441	333	58	37	21
ST. INGEBERT, STADT	14 053	9 846	4 207	996	844	152
LANDKREIS ST. WENDEL	16 862	10 458	6 404	275	216	59
FREISEN	1 762	1 351	411	15	14	1
MARFINGEN	691	415	276	18	18	-
NAMBORN	308	202	106	7	6	1
NOHFELDEN	1 402	848	554	16	15	1
NOMMWEILER	2 018	1 408	610	23	13	10
OBERTHAL	461	218	243	4	2	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 476	4 726	3 750	124	83	41
THOLEY	1 744	1 290	454	68	65	3

1) EINSCHLIESSLICH BOUS UND ENSDORF